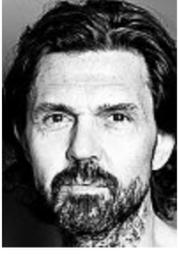


Oberthurgauer Nachrichten

DIE POST
bringt mich jede Woche
mehr in den Briefkasten

DIE WOCHENZEITUNG | Am Marktplatz 4 «Haus Münzhof» 9400 Rorschach | Inseratenannahme und Redaktion Telefon 071 414 41 77 | info@obna.ch | www.obna.ch

Rolf Baettig
«Der Chef» mit dem Inhaber von Baettig Intercoiffure Parfumerie



3

Dai Kimoto feiert mit den Swing Kids 15-Jahr-Bühnenjubiläum



4

Bilderbogen Turnunterhaltung und 80er-Jahre – wir haben die Impressionen



8

Pantomime «Hübi» Die Güttinger Kunstfigur will die Kunstform wieder aufleben lassen



17

Rainer Faehndrich freut sich über das positive Gutachten zur Platane in Arbon



28

Viel Monat, wenig Geld

Von Benjamin Gahlinger

Wenn im Januar noch viel Monat, aber nur wenig Geld übrig ist, spricht man vom Januarloch. Tamara Sulzberger, Leiterin der Sozialen Dienste Amriswil, spricht über mögliche Gründe für finanzielle Engpässe und darüber, wie Sozialhilfeempfänger auf ein Loch im Portemonnaie vorbereitet werden.

Frau Sulzberger, als Leiterin der Sozialen Dienste Amriswil haben Sie täglich mit Finanzproblemen anderer Menschen zu tun. Was verknüpfen Sie mit dem Begriff Januarloch?

Tamara Sulzberger: Januarloch bedeutet in Bezug auf unsere Klienten, dass sie im Januar ein noch engeres Budget haben, da wir vor Weihnachten die Bezüge früher auszahlen. Die Klienten müssen also mit dem Januargeld eine Woche länger auskommen. Das ist besonders schwierig, weil sie keinen 13. Monatslohn oder Weihnachtsgeld
Fortsetzung auf Seite 3



Tamara Sulzberger ist Leiterin der Sozialen Dienste Amriswil.

bg

IN KÜRZE

Spenden & Dinner:



Nadal Aldroubi lädt zu einem «Dîner Oriental».

z.v.g.

Romanshorn Nadal Aldroubi ist Koch aus Syrien und in Romanshorn weit bekannt. Er lädt zu einem «Dîner Oriental» ein. Serviert wird ein entsprechendes 5-Gang-Menü. Syrisch ist nicht nur das Essen, sondern auch die Geschichte, aus der Markus Da Rugna liest. «Der ehrliche Lügner» von Rafik Schami, dem erfolgreichen syrisch-deutschen Autor. Von der Schweiz nach Syrien geht die Spende. Dieser Abend findet am Freitag, 17. Februar, um 19.00 Uhr an der Bahnhofstrasse 41 im Saal der Methodistischen Kirche statt. Der Preis beträgt 50 Franken pro Person, exklusive Wein. Anmeldungen bis 14. Februar sind möglich per E-Mail unter mdarugna@gmail.com oder telefonisch bei Nadal Aldroubi unter 078 647 95 22. **pd**

Oberaach Voller Stolz überreichten die Oberaacher Schulkinder letzten Donnerstag den Reinerlös von 4036 Franken den beiden Institutionen Kinderspitex und Elternkindzentrum (EKIZ). Dass die Spendenkasse so prall gefüllt war, ist dem erfolgreichen Weihnachtsmarkt der Schule Oberaach zu verdanken. Die Kinder lauschten gespannt, als die VertreterInnen der Kinderspitex und Elternkindzentrum ihre Institutionen vorstellten. **pd**

pd

POLIZEIMELDUNG

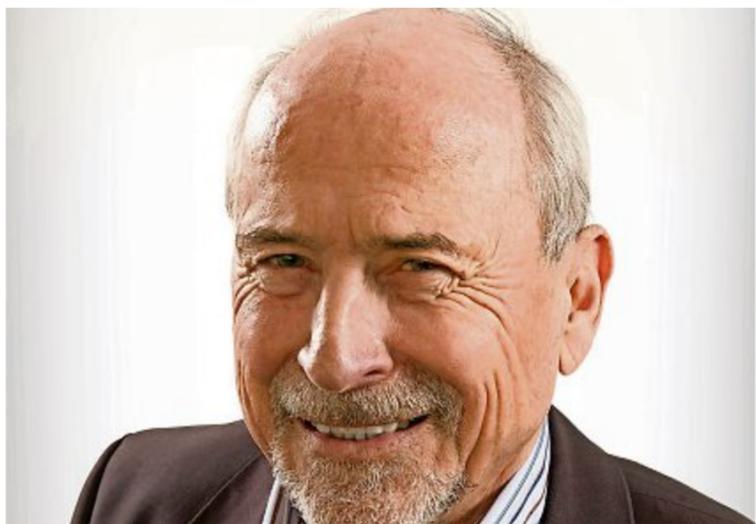
Zeugen gesucht

Bischofszell Ein 33-jähriger Autofahrer war kurz vor 7.30 Uhr auf der Zihlschlachterstr. in Richtung Zihlschlacht unterwegs. Gegenüber der Polizei gab er an, dass es auf Höhe des Waldstücks «Rötelbach» zur Streifkollision mit einem anderen Fahrzeug gekommen sei. Der unbekannte Lenker fuhr ohne anzuhalten weiter. Beim Fahrzeug handelt es sich um einen roten Sportwagen mit Heckspoiler. Wer Angaben zum gesuchten Fahrzeug machen kann, wird gebeten, sich beim Polizeiposten Bischofszell unter 071 221 43 00 zu melden. **pd**

Einmal Fremdenlegion und zurück

Peter Eggenberger schloss sich nach der Lehre der Fremdenlegion an. Nach fünf harten Jahren in Nordafrika und der Sahara trat er 1966 ins Lehrerseminar Kreuzlingen ein. Am kommenden Freitag, 27. Januar, 19 Uhr, erzählt Eggenberger von seinen Erfahrungen.

Güttingen Wer Peter Eggenberger in der Seemöwe Güttingen lauschen wird, der wird nicht nur Anekdoten aus seiner Zeit in der Fremdenlegion zu hören bekommen, sondern auch mehr über das nicht ganz einfache Wieder-Tritt-Fassen in der zivilen Gesellschaft erfahren. Der spannende Abend wird mit einem Essen kombiniert.



Peter Eggenberger spricht in der Seemöwe Güttingen über die Fremdenlegion

z.v.g.

Amstalden
AUTOSPRITZWERK • AMRISWIL
Seit über 25 Jahren...
Der Fachbetrieb in Ihrer Nähe für:

- Reparatur- und Umlackierungen
- professionelle Lackpflege
- Oldtimerrestaurationen
- Ersatzfahrzeuge

Quellenstrasse 37
8580 Amriswil
Tel. 071 411 17 72
Natel 079 352 25 08
Fax 071 411 64 47
mail@amstalden.ch
www.amstalden.ch



VSCI
Vertrauensbetrieb

Sie haben die Liegenschaft, wir die Käufer.



THOMA Immobilien Treuhand AG
8580 Amriswil
Tel. 071 414 50 60
www.thoma-imm.ch
Amriswil | St. Gallen | Wil
THOMA
IMMOBILIEN TREUHAND
Vertrauen seit 1978.

Dr. mod. dent.
Matthias Waldmann M.Sc.
Zahnarztpraxis

Ihr Spezialist für Zahnimplantate, ästhetischen Zahnersatz und Zahnstellungskorrekturen.

Lockere Prothesen oder schlecht sitzender Zahnersatz sind häufig ein Problem. Lassen Sie sich von uns beraten und profitieren Sie von unserer ausgewiesenen und langjährigen Erfahrung im Bereich der Implantologie.

Aktuell: Bleachingaktion 30%
Amriswil, Tel: 071 411 17 55, www.drwaldmann.ch



www.abag-sg.ch

ABAG®
Der Kanalprofi

- entstopfen
- reinigen
- entleeren
- kontrollieren
- prüfen
- sanieren

24h **071 277 80 88**

Hät's g'chlöpft?
Zertifizierte Unfallreparaturen für alle Marken.



Wir haben etwas gegen Knitterblech und Knautschlack.

VSCI
Vertrauenspartner

meierregnach
Romanshornstr. 115
9322 Egnach
Tel. 071/474 79 87
www.gmo.ch



80's Party
Bischofszell Kinder der 80er-Jahre und all diejenigen, welche die 80er-Jahre noch immer lieben, feierten gemeinsam am letzten Samstag in der Kornhalle in Bischofszell. Es wurde ausschliesslich Musik aus den 80er-Jahren aufgelegt und Getränke aus dieser Zeit ausgedient. Der Andrang in der Kornhalle war gross und es wurde ausgelassen und bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



Für Sie waren unterwegs: Partyfun.ch



Unterhaltungsshow MG Muolen
Muolen Vergangenes Wochenende trat die Musikgesellschaft Muolen unter der Leitung von Vivien Domenjoz gemeinsam mit den JungVielHarmoniker Muolen-Häggenschwil unter Dominik Sager auf. Die Show war ein zusammen Spiel von Musik und Theater mit dem Titel «Jukebox». Die Vereine wurden mit grossem Applaus belohnt.

Für Sie waren unterwegs: Karl Svec